

Kirche in 1Live | 04.10.2024 floatend Uhr | Julia-Rebecca Riedel

Welttierschutztag

Meine Freundin liebt ihren Garten. Immer mal wieder schickt sie Updates, was da grad' so los ist. Ich versteh' nicht viel davon. Was ich versteh' ist, dass Gartenarbeit sie glücklich macht. Letztens hat sie ein Foto von einer Kröte geschickt. Lebt in einem Sack Blumenerde. Und dann: große Aufregung. Jemand ist auf den Sack draufgetreten und die Kröte war weg. "Ausgezogen. Stress mit der Vermieterin.", denk' ich belustigt. Meine Freundin ist richtig in Panik. Kröten stehen in Deutschland unter strengem Schutz.

Heute ist Welttierschutztag. Da geht's um die Kröte meiner Freundin. Aber nicht nur. Es geht um Haustiere wie Hund und Katze. Es geht um die Bedingungen unter denen Milchkühe auf der Weide stehen und Hühner im Käfig leben.

Tiere sind Lebewesen und wir haben Verantwortung für sie. Das steht schon in der Bibel. Da kriegen wir Menschen den klaren Auftrag, gut mit den Tieren und überhaupt mit der Natur umzugehen. Wenn ich an die Überfischung der Weltmeere und die Nerzfarmen denke, läuft das aber nicht so gut. Deshalb bin ich dankbar, dass es Menschen gibt, die sich für den Tierschutz einsetzen. Einem, dem Tiere besonders am Herzen lagen, war der Heilige Franziskus. Er hat mit den Tieren gesprochen und sie haben ihn verstanden. Ich glaub' meine Freundin ist so ähnlich.

Die Kröte ist übrigens wieder aufgetaucht. Und der Sack mit der Erde, in dem sie so gerne sitzt, steht jetzt an einer sicheren Stelle.

Sprecherin: Lisa Kielbassa